

Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.



Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ (2. Auflage im Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

Schauen Sie auch seine regelmäßige monatliche Live Chart-Show. Unverbindliche Anmeldung hier: <https://seu2.cleverreach.com/ff/308123-314624/>

Börsianer mit Herz: beteiligen Sie sich an unsere **Chart-Show-Charity**. Bitte spenden Sie **10% Ihrer Gewinne** für Franziskaner-Helfen. Dieses Mal für die Projekte „Gute Nachtbus in Düsseldorf“ und „Franziskus-Treff in Frankfurt“. Hier ist der Spendenlink: <https://franziskaner-helfen.de/spendenaktionen/?cfd=h7dwd>

Analysen update

DAX – Freundlicher Jahresauftakt ohne Substanz

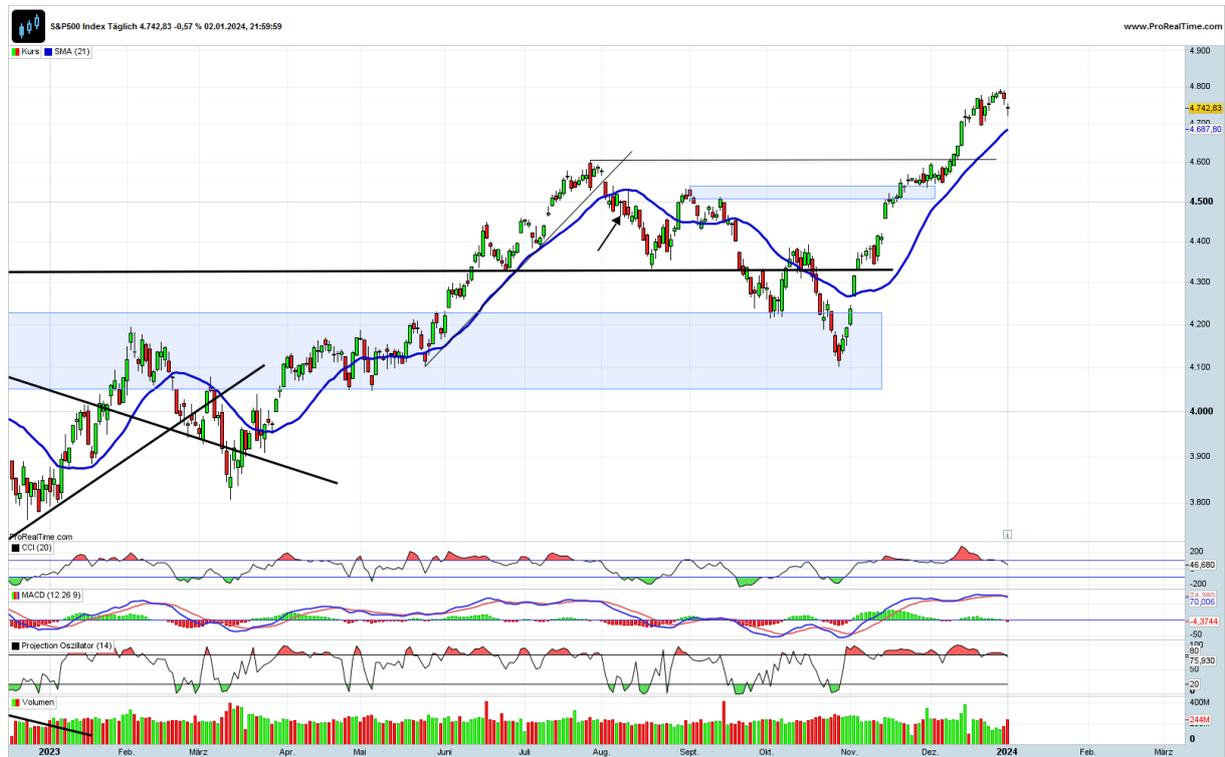
DAX update



Um die Feiertage hatte sich die erwartete Weihnachtsruhe eingestellt und der Dax konnte nicht mehr als auf der Stelle treten. Die Jahresendrallye wurde also bereits vor Heilig Abend beendet. Vielleicht hat ja auch der eine oder andere zwischen den Jahren noch schnell Gewinne realisiert, um einen Teil davon für die zu spenden, die auf der Straße wohnen. Unsere Aktion läuft übrigens noch bis Ende dieses Monats und ein Essen mit Geyer und StreLOW ist immer noch zu ersteigern (Infos über info@christophgeyer.de) oder einfach über o.a. Link spenden. Der Jahresauftakt im DAX konnte zwar noch mit einem grünen Vorzeichen positiv gestaltet werden, der heutige Handelstag zeigt aber, dass die Saisonalität für den Jahresauftakt offenbar keine allzu gute Performance bereithält. Somit ist die Phase noch recht gut, Gewinne mitzunehmen und für einen Einstieg dürfte es noch zu früh sein.

S&P500 – Nachlassende Dynamik und bedenkliche Indikatoren

S&P500 update



Der S&P500 hat die Feiertage besser nutzen können als der DAX und ist auf ein neues Jahreshoch gestiegen. Allerdings gestaltete sich der Jahresauftakt mit einem Minus von über 0,5% als kleine Enttäuschung für die Anleger. Die nachlassende Dynamik und die Indikatoren, die zwischen bevorstehenden und erfolgten Verkaufssignalen stehen, deuten darauf hin, dass auch in den USA zunächst eine eher schwächere Phase eingeläutet werden dürfte. Ein Rückgang bis in den Bereich des Juli-Tops sollte daher in den nächsten Wochen nicht überraschen.

Gold – hat sich im Topbereich eingeknistert

Gold update



Vor den Feiertagen sah es bei Gold so aus, als würde der Druck nach dem neuen Rekordhoch so groß werden, dass die alte Unterstützungszone wieder erreicht wird. Mit einem kräftigen Aufwärtstag wurde diese Befürchtung aber zerstreut. Zuletzt gab es auf Schlusskursbasis dann auch ein neues Rekordhoch, welches aber zunächst nicht gehalten wurde. Trotzdem ist deutlich sichtbar, dass das Edelmetall die hohen Notierungen verteidigen möchte. Die Verkaufssignale der Indikatoren konnten jedenfalls kaum größeren Druck generieren. Auch die Divergenz beim CCI-Indikator könnte ohne größere Auswirkungen abgearbeitet werden.

Quelle Charts: ProRealTime.com

Impressum

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTe, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

www.christophgeyer.de

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.